



Vechta, den 24. Mai 2022

Fortführung des BYOD-Projektes

Liebe Eltern,

in den letzten Jahren hat der Träger erheblich in die technische Ausstattung der Unterrichtsräume investiert und setzt dieses Engagement noch weiter fort. Die siebten und achten Klassen sind mit Smart-Displays ausgestattet worden und in den übrigen Fach- und Klassenräumen sind jeweils Beamer, Laptop, Lautsprecheranlage und Dokumentenkamera vorhanden.

Parallel haben wir unsere unterrichtlichen Konzepte weiter ausgearbeitet. Wir haben Software auf ihren unterrichtlichen Nutzen hin erprobt. Neben unserem Magis-System mit Schulcloud und kollaborativ einsetzbaren Anwendungen sowie einer einheitlichen Kommunikationsplattform haben wir auch andere Onlinere Ressourcen und Präsentationsformen erprobt, interaktive Quiz-Software ausprobiert. Die Bedeutung dieser Aspekte von Unterricht wächst besonders in der aktuellen Lage.

Für Ihre Kinder kommt nun als weiteres Element unser BYOD-Projekt hinzu: Die Gesamtkonferenz hat beschlossen, dass ab der Jahrgangsstufe 8 digitale Endgeräte in Schülerhand flächendeckend eingeführt werden sollen. Diese Einführung erfolgt nach dem Prinzip des „bring your own Device“ (BYOD). Das bedeutet, dass jeder Schüler sein eigenes Gerät mitbringt. Die Schule gibt lediglich die technischen Mindestanforderungen für die Geräte vor.

Was bedeutet das für Sie? Besitzen Sie oder ihr Kind bereits ein Gerät, das die folgenden Bedingungen erfüllt, so kann ihr Kind dieses ab dem kommenden Schuljahr im Unterricht nutzen:

Für Windowsgeräte:

Prozessor: Intel N5030 oder vergleichbar/besser

Arbeitsspeicher (RAM): ab 4 GB

Festplatte: SSD ab 128 GB

Für iPads

iPads mit einem Betriebssystem ab iOS 13

Für alle Geräte gelten außerdem folgende Vorgaben:

Bildschirm: 10 bis 14 Zoll Full HD Touchscreen, Convertible oder 2 in 1

Ausstattung:

- Tastatur, Maus(pad)
- aktiver kapazitiver Eingabestift (**unbedingt auf Kompatibilität zum Touchscreen achten!**)
- WLAN (für Windows: Intel), keine mobile Datenverbindung wie LTE
- WebCam
- Bluetooth
- Kopfhörer-/Mikrofonanschluss

Akkulaufzeit: 6 Stunden

Betriebssystem: Win10 oder iOS (ab Version 13)

Besitzen Sie noch kein solches Gerät, so steht es Ihnen frei, dieses unabhängig von der Schule anzuschaffen. Wir bieten Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit einer Sammelbestellung bei einem

Händler aus Vechta an. An dieser Stelle machen wir darauf aufmerksam, dass die Schule keinen Versicherungsschutz für diese Geräte übernehmen kann.

Die Einzelheiten zu der Sammelbestellung finden Sie ab dem 1. Juni auf unserer Homepage, es wird in diesem Zusammenhang ein Gerät empfohlen, das wir zuvor auf dessen Eignung für unseren Unterricht geprüft haben. Wir orientieren uns dabei an den Acer-Geräten, die Ihre Kinder bereits aus dem Unterricht kennen.

Wichtig ist: Jedes Gerät, das die technischen Mindestanforderungen erfüllt, ist in vollem Umfang für den unterrichtlichen Gebrauch geeignet. Geräte mit größerem Leistungsumfang bringen keinen Vorteil im Unterricht. Sollten bezüglich der Anschaffung des Gerätes finanzielle Schwierigkeiten entstehen, wenden Sie sich vertrauensvoll an die Schulleitung.

Wie wollen wir nun mit den Geräten arbeiten? Es ist nicht erforderlich, dass Sie weitere Software käuflich erwerben. Die von uns vorgesehene Software beinhaltet alle für den Unterricht notwendigen Anwendungen und muss nicht auf den Geräten installiert werden, weil sie auf Serversystemen läuft. Die Nutzung ist für Sie kostenlos und kann auch von zuhause aus erfolgen.

Parallel zum BYOD-Projekt arbeiten wir weiterhin mit dem Taschencomputer TI-Nspire CX II-T CAS. Alle Informationen hierzu finden Sie im entsprechenden [Elternbrief von Herrn Hanken](#).

Zudem werden wir die eBooks der eingeführten Schulbücher als sogenannte PrintPlus Lizenzen verwenden. Das heißt, ihre Kinder nehmen an der Schulbuchausleihe teil und erhalten die Schulbücher, die sie dann zu Hause verwenden können. Im Unterricht wird in der Regel mit den eBook-Versionen der Schulbücher gearbeitet. Die notwendigen Lizenzen beschaffen wir zentral. Dadurch entstehen für sie keine zusätzlichen Kosten.

Wie ist der weitere zeitliche Ablauf? Bis zum 20. Juni haben sie Gelegenheit, an der Sammelbestellung der mobilen Endgeräte teilzunehmen. Die Geräte werden nach den Sommerferien geliefert. Die Informatiklehrer unserer Schule werden jeweils eine der achten Klassen einen Tag lang betreuen, um die Einrichtung der Geräte zu begleiten, die notwendigen Zugangsdaten herauszugeben, die Software für eBooks auf dem Gerät installieren und erste grundlegende Arbeitsweisen und Vereinbarungen mit ihren Kindern durchzusprechen.

Erst danach beginnt der reguläre unterrichtliche Einsatz der Geräte. Das bedeutet, dass ihr Kind zum gegebenen Zeitpunkt an jeden Tag ein einsatzbereites, das heißt voll geladenes, mobiles Endgerät mit Eingabestift im Unterricht dabeihaben muss, auch wenn Sie nicht an der Sammelbestellung teilnehmen wollen.

Herzliche Grüße



Mark Brockmeyer

Schulleiter



Marc Richter

Fachobmann Informatik